

Deutsche Post stellt neue E-Post auf der CeBIT vor

- **E-Postbrief wächst zur E-Post: Digitale Kommunikation, Transaktionen und Prozesse**
- **Rechtssicherer Versand für Berufsgeheimnisträger durch Ende-zu-Ende-Verschlüsselung**
- **E-Postbrief CEO Wiegand: „Plattform vernetzter Lösungen“**

Hannover, 6. März 2013: Zur diesjährigen CeBIT startet die Deutsche Post mit neuen Produkten und Lösungen für private Nutzer und Unternehmen aus der Welt der E-Post. Neben dem sicheren Senden und Empfangen von Dokumenten (E-Postbrief) bietet E-Post jetzt auch die Erfassung papiergebundener Informationen (E-Postscan Travel), sichere Bezahlvorgänge (E-Postzahlung) sowie intelligente Ablage- und Archivierungsmöglichkeiten (E-Postsafe). E-Post wird so zum vollständig digitalen Büro, das privaten Nutzern das digitale Leben erleichtert und Geschäftskunden direkt mit Partnern und Kunden vernetzt. Unternehmen profitieren von geringeren Material- und Prozesskosten und sicheren Kommunikationsabläufen.

„Wir haben mit E-Post eine Plattform vernetzter Lösungen geschaffen, die sich an den Bedürfnissen von Privat- und Geschäftskunden orientiert: Kosten zu sparen und Prozesse zu beschleunigen sowie die Nutzung sensibler und wichtiger Daten einfacher, bequemer und sicherer zu gestalten“, so Ralph Wiegand, CEO E-Postbrief der Deutschen Post.

E-Post für Privatkunden

Im Rahmen der CeBIT stellt die Deutsche Post – neben den Produkten E-Postbrief, E-Postident und E-Postzahlung - drei neue Anwendungen für Privatkunden vor:

E-Postscan Travel ist der digitale Nachsendeservice für Kunden auf Reisen. In der Zeit ihrer Abwesenheit digitalisiert der Dienst die eingehenden Briefe und Postkarten des Kunden und sendet die Scans dann an dessen E-Postbrieffach. Sowohl im Urlaub als auch auf Geschäftsreise können Nutzer in dieser Weise bequem auf ihre private Post zugreifen.

E-Postsafe ist ein integrierter Online-Speicher, der die Ablage und sichere Archivierung wichtiger Dokumente vereinfacht. Komfortabel lässt sich ein Dokumentenanhang eines E-Postbriefs ablegen und für einen späteren Versand online sicher speichern. Nutzer haben mit E-Postsafe jederzeit und an jedem Ort weltweit Zugriff auf ihre wichtigen Daten.

Mit der neuen **E-Post App** lassen sich in einem ersten Schritt E-Postbriefe und die digitalisierte physische Post über iOS-basierte mobile Geräte empfangen und künftig auch senden. Ab Sommer 2013 lassen sich zudem Belege einscannen und ablegen sowie Rechnungen bequem bezahlen. Auch wird die E-Post App künftig den Zugriff auf den E-Postsafe erlauben, wodurch die Nutzung des digitalen Büros auch mobil möglich wird. Ralph Wiegand: „Die E-Post mit ihren neuen Anwendungen bietet praktikable Lösungen für jedermann, von unterwegs die komplette Kommunikation sicher und einfach online zu bearbeiten und zu verwalten.“

E-Post für Geschäftskunden

Auch für Unternehmen stellt die Deutsche Post eine Reihe neuer Services vor:

E-Postbusiness Connect ist eine technische Schnittstelle, die es Firmen erlaubt, E-Postbriefe aus ihrer gewohnten Softwareumgebung heraus zu versenden. Durch die Integration der elektronischen Korrespondenz in die Business Software des Unternehmens lassen sich Medienbrüche und manuelle Fehlerquellen ausschalten. Ein Beispiel: Die Apotheken Dienstleistungsgesellschaft mbH (ADG) bindet den E-Postbrief direkt in ihre Warenwirtschaftssysteme ein. So kann ein Apotheken-Mitarbeiter per Mausklick Sendungen im System erzeugen und automatisiert über E-Post zustellen lassen – elektronisch oder durch die physische Zustellung der Sendungen.

Kleine und mittelständische Unternehmen können zukünftig den E-Postbrief über die **E-Postbusiness Box** nutzen. Es handelt sich um eine kostengünstige „Plug-and-Play-Lösung“, die es ohne großen Implementierungsaufwand ermöglicht, Einzel- oder Serienbriefe aber auch Massendrucksachen einfach und sicher als E-Postbrief zu versenden.

Darüber hinaus steht E-Post für individuelle, sichere Kommunikationslösungen. Der **E-Postbrief für Berufsgeheimnisträger** ist ein Beispiel hierfür. In Deutschland sind bestimmte Berufsgruppen wie Ärzte, Anwälte oder Amtsträger rechtlich an besondere Auflagen zum Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet. Durch eine sichere und vollständige Ende-zu-Ende-Verschlüsselung können diese Berufsgruppen nun auch den erweiterten E-Postbrief zur Korrespondenz mit Patienten und Mandanten nutzen. Auch der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Peter Schaar, sieht dies als entscheidenden Schritt für einen rechtssicheren Versand sensibler Daten.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter <http://www.dp-dhl.de/pressemitteilungen>

Kontakt für Journalistenfragen:

Deutsche Post DHL
Media Relations
Alexander Edenhofer
Tel.: +49 (0)228 182-9944
E-Mail: pressestelle@deutschepost.de
E-Postbrief: pressestelle.konzern@dpdhl.epost.de

Im Internet: www.dp-dhl.de/presse

Deutsche Post – Die Post für Deutschland

Die Deutsche Post ist Europas größter Postdienstleister, der Marktführer im deutschen Brief- und Paketmarkt und hat eine führende Position im internationalen Briefverkehr. Mit der starken Marke Deutsche Post baut das Unternehmen seinen Status als „Die Post für Deutschland“ weiter aus. Das Portfolio reicht von standardisierten Produkten bis hin zu umweltfreundlichen und maßgeschneiderten Lösungen für Privat- und Geschäftskunden in den Bereichen Briefkommunikation, Dialogmarketing und Pakettransport. Mit ihren rund 175.000 Mitarbeitern wird die Deutsche Post die Verknüpfung von physischer und elektronischer Kommunikation weiter vorantreiben und so ihre Stellung als umfassender Dienstleister für sichere, einfache und zuverlässige Kommunikation ausbauen.

Deutsche Post ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL. Die Gruppe erzielte 2012 einen Umsatz von mehr als 55 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter www.dp-dhl.de